

Krankenhaus Märkisch - Oderland GmbH · PF 1131 · 15331 Strausberg

Ihr Zeichen

Pressemitteilung des Krankenhauses Märkisch-Oderland

Ihre Nachricht vom

Neue Endosonographie-Einheit erlaubt genaueren Blick ins Körperinnere

Unser Zeichen

14.10.2011, Wriezen, Strausberg. Modernste Medizintechnik für das Krankenhaus Wriezen: Eine Endosonographie-Einheit der jüngsten Generation kommt seit gestern in der Inneren Klinik zum Einsatz. Die aus Eigenmitteln des Krankenhauses Märkisch-Oderland finanzierte Investition wird die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten im Bereich von Magen, Darm und Lunge entscheidend verbessern.

Datum

14.10.2011

Telefon

03341 52-896

Telefax

03341 22138

E-Mail

a.kaprykowska@kholm.de

Mittels der Endoskopie kann der Arzt Körperhöhlen und Hohlorgane genau betrachten. Sonografie ist die Untersuchung mittels Schallwellen. Bei der Endosonographie werden beide in einem einzigen Gerät zusammengeführt. Ein winziger Ultraschallkopf ist an der Spitze eines Endoskops angebracht, mit dem Magen, Speiseröhre, Gallenwege und Bauchspeicheldrüse oder Bronchien gespiegelt werden können. Neben der Beurteilung des Inneren von Atemwegen und Magen-Darm-Trakt ist es so möglich, aus kürzester Entfernung mit feinsten Detailauflösung die Wandschichten und benachbarte Strukturen (Lymphknoten, Gefäße) und Organe (z.B. die Bauchspeicheldrüse und die Nebennieren) zu beurteilen. Aus sonst nicht zugänglichen Körperregionen und aus kleinsten verdächtigen Strukturen können Proben entnommen werden.

„Jetzt können wir jetzt das gesamte Spektrum der diagnostischen und interventionellen Endosonographie auf modernstem technologischem und fachlichem Niveau abdecken“, sagt Chefarzt Dr. Christian Jenssen. Im Vordergrund steht dabei die Ausbreitungsdiagnostik bösartiger Tumoren von Speiseröhre, Magen, Darm und Bauchspeicheldrüse sowie der Lunge. Auch die Diagnose kleinster Gallengangssteine ist möglich. Die Ärzte haben aber auch neue Behandlungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel die minimal-invasive die Ausschaltung des Schmerz-Zentrums im Oberbauch, die Entlastung von Pseudozysten und Abszessen und die Entlastung gestauter Gallenwege. Von der Speiseröhre aus nicht erreichbare Lymphknotenstationen im Brustkorb sind behandelbar. Damit kann Lungenkrebspatienten eine unnötige Operation erspart und frühzeitig eine gezielte Chemotherapie eingeleitet werden.

Betriebsteil Strausberg
Prötzeler Chaussee 5
15331 Strausberg, PF 1131
Telefon (03341) 520
Telefax (03341) 22138

Betriebsteil Wriezen
Sonnenburger Weg 3
16269 Wriezen
Telefon (033456) 400
Telefax (033456) 40144

Bankverbindung:
Sparkasse Märkisch-Oderland
BLZ 170 540 40
Konto 380 80 300 45

Sitz der Gesellschaft:
15344 Strausberg
Amtsgericht Frankfurt/ Oder
HRB-Nr.: 4942

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Gernot Schmidt

Geschäftsführerin:
Dipl.-Ing. Angela Krug

Für den Bereich der Endosonographie gilt das Krankenhauses Märkisch-Oderland deutschlandweit als eines der führenden Kompetenzzentren. Mehr als 500 Untersuchungen dieser Art (darunter etwa 150 Feinnadelpunktionen und 30 therapeutische Eingriffe) werden jährlich auf höchstem Niveau durchgeführt. Ärzte aus dem In- und Ausland können in Wriezen im Rahmen von Hospitationen, Kursen und Workshops hochspezialisiertes Wissen erwerben. Dr. Jenssen ist als Referent zu endosonographischen Themen auf nationalen und internationalen Kongressen gefragt, zusammen mit dem hervorragend trainierten Endoskopierteam gerne bei Live-Workshops gesehen und durch zahlreiche Publikationen und Lehrbuchbeiträge zur Endosonographie bekannt.

Kontakt:

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH
Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Ansprechpartnerin für die Presse

Anna Kaprykowska

☎ 03341 52 896

✉ presse@kholmol.de

Betriebsteil Strausberg
Prötzeler Chaussee 5
15331 Strausberg, PF 1131
Telefon (03341) 520
Telefax (03341) 22138

Betriebsteil Wriezen
Sonnenburger Weg 3
16269 Wriezen
Telefon (033456) 400
Telefax (033456) 40144

Bankverbindung:
Sparkasse Märkisch-Oderland
BLZ 170 540 40
Konto 380 80 300 45

Sitz der Gesellschaft:
15344 Strausberg
Amtsgericht Frankfurt/ Oder
HRB-Nr.: 4942

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Gernot Schmidt

Geschäftsführerin:
Dipl.-Ing. Angela Krug

